



Bund der Tiroler Schützenkompanien



33. Landes - Jungschützenschießen 10./11. Mai 2024 Flirsch am Arlberg

Ehrenschutz:

LKDT.BTSK Mjr. Hofrat Thomas Saurer

LKDT. SSB Mjr. Roland Seppi

LJSB. Mjr. Rupert Usel

BBO Mjr. Hartwig Röck

VKDT. Mjr. Christoph Pinzger

VJSB Olt. Hermann Huter

Talkommandant Mjr. Paul Tilg

BGM. Roland Wechner

Ladschreiben

zum 33. Gesamt – Tiroler – Landes - Jungschützenschießen

am 10. und 11. Mai 2024 in Flirsch am Arlberg

Liebe Jungschützenbetreuer!

Die Schützenkompanie Flirsch freut sich, am 10./11.05.2024 das 33. Landes-Jungschützenschießen durchführen zu dürfen und sendet euch anbei weitere Informationen.

Veranstalter ist der Bund der Tiroler Schützenkompanien.

Die Organisatoren sind der LJSB,
sowie die Schützenkompanie Flirsch
und die Schützengilde Flirsch.

Der Schießstand Flirsch befindet sich in **6572 Flirsch, Dorfstraße 109, direkt beim Gemeindeamt**. Es stehen 13 digitale Stände zur Verfügung.

Geschossen wird eine nicht wiederholbare 10er Serie + der „Königsschuss“.

Es gelten die Schießbestimmungen laut der Schießordnung des BTSK.

Es gibt eine Einzel- und eine Mannschaftswertung und die/den LandesjungschützenkönigIn.

Die Klassen Jungmarketenderinnen 1 - 3 und Jungschützen 1 – 3. schießen **stehend aufgelegt**.
Die Jungmarketenderinnen und Jungschützen der Klasse 4 schießen **stehend frei**.

Es können alle Jungmarketenderinnen und Jungschützen stehend frei schießen. Dies muss spätestens bei der Anmeldung bekannt gegeben werden.

In jeder Klasse werden jeweils für die Ränge 1 bis 3 Trophäen und für die Ränge 4 bis 10 Medaillen ausgegeben.

Mannschaftswertung

Die Mannschaftswertung ergibt sich automatisch aus den besten 5 Teilnehmern eines Bataillons oder einer Talschaft, gewertet aus den Schießergebnissen der Einzelwertung. Diese gewinnen für ein Jahr den Mannschaftspreis (Wander-Trophäe Jungschützenadler). In der Mannschaftswertung werden außerdem noch 3 Trophäen vergeben.

LandesjungschützenkönigIn:

LandesjungschützenkönigIn wird jene(r) TeilnehmerIn mit dem besten Teiler beim Königskettenschuss und gewinnt die Jungschützenkette für ein Jahr.

LandesjungschützensiegerIn:

LandesjungschützensiegerIn wird jene(r) TeilnehmerIn mit dem besten Schießergebnis. Die Leistung wird mit einem Sonderpreis prämiert.

Jeder Teilnehmer erhält ein Erinnerungsabzeichen.

Bitte das beiliegende Anmeldeformular, vollständig digital ausgefüllt mit Namen, Jahrgang, Bataillon, Talschaft, Kompanie, Klasse und des zuständigen Jungschützenbetreuers (inkl. Handynummer), sowie Anzahl der Essen

bis spätestens 18. April 2024

an den jeweiligen Bataillons/Talschafts- Jungschützenbetreuer senden!

Die gemeldeten Teilnehmer werden bereits im Voraus im Computer erfasst. Wir bitten daher, das Formular digital (Excel) zu befüllen.

Eine Bataillons- und Talschaftsbetreuer - Sitzung wird vorher im Schützenheim Flirsch abgehalten.

Kontingente:

BTSK: Die Kontingente (Teilnehmer Anzahl) werden pro Viertel festgelegt. Die Meldung der einzelnen Teilnehmer erfolgt über den Kompaniebetreuer an den Bataillons-Taljungschützenbetreuer und weiter an den Vierteljungschützenbetreuer. Die Meldung an den durchführenden Veranstalter erfolgt dann durch den Vierteljungschützenbetreuer, bitte nur die angefügte Excel Tabelle verwenden.

SSB: Steht ein Kontingent von 50 Teilnehmern zur Verfügung.

WTSB: Steht ein Kontingent von 20 Teilnehmern zur Verfügung.

Klasseneinteilung:

Jungschützen 1	2013 und jünger	stehend aufgelegt
Jungschützen 2	2011 - 2012	stehend aufgelegt
Jungschützen 3	2009 – 2010	stehend aufgelegt
Jungschützen 4	2006 -2008	stehend frei
Jungmarketenderinnen 1	2013 und jünger	stehend aufgelegt
Jungmarketenderinnen 2	2011 - 2012	stehend aufgelegt
Jungmarketenderinnen 3	2009 -2010	stehend aufgelegt
Jungmarketenderinnen 4	2006 - 2008	stehend frei

Das Nenngeld je Teilnehmer beträgt € 5.- und ist vor Schießbeginn zu bezahlen. Geschossen wird **ausnahmslos** in Tracht. Am Schießstand halten sich nur jene Schützen und Betreuer (ebenfalls in Tracht) auf, welche gerade zum Bewerb an der Reihe sind.

Rahmenprogramm:

- Besichtigung des Museums in St. Anton
- Bogenschießen
- Kleinkaliberschießen in Strengen (10 Schuss; € 5,- pro JS)
- Besuch des Schellenschmiedes in Schnann
- Autogrammstunde Mario, Andreas und Michael Matt

Weiterer Verlauf:

15:00 Uhr: Aufstellung beim Fußballplatz lt. Aufstellungsplan

15:10 Uhr: Schützenempfang, Meldung, Beginn des Festaktes, Andacht

Abmarsch durchs Dorf, Defilierung rechts – gegenüber des Parkplatzes beim Wohn- und Pflegeheim, zum Vorplatz bei der Villa – Gemeindeamt.

im Anschluss: Begrüßung – Preisverteilung

Aufstellung 5er Reihen (4 Jungschützen + 1 BetreuerIn) – Reihenfolge lt. Plan.

Marschordnung: Landesjungschützenbetreuer / Bundesjugendreferenten SSB/WTSB – Bundes JS Standarte – Musikkapelle – Ehrengäste – Ehrenkompanie – Fahnenabordnungen – Block Südtirol, Welschtirol – Trommlerzug Bezirk Landeck – Block Viertel Osttirol – Block Viertel Unterland – Block Viertel Tirol Mitte – Trommlerzug Starkenberg – Block Viertel Oberland;

Allgemeine Bedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Jungmarketerinnen und Jungschützen vom Jahrgang 2006 und jünger. Die Jahrgänge 2006, 2007 und 2008 schießen in der Stellung „**Stehend frei**“ eine nicht wiederholbare 10-er Serie mit Zehntelwertung, plus **ein zusätzlicher Tiefschuss (Königskettenschuss)** ohne Probe.

Die Jahrgänge 2009 und jünger- schießen „**Stehend aufgelegt**“, ebenfalls eine nicht wiederholbare 10-er Serie mit Zehntelwertung, plus **ein zusätzlicher Tiefschuss (Königskettenschuss)** ohne Probe.

Für jeden Jungschützen stehen 15 Minuten Zeit zum Schießen zur Verfügung. Wird dieser Zeitraum überschritten, schaltet sich die Anlage automatisch ab. Dies bedeutet, dass so viele Probeschüsse wie benötigt, geschossen werden können. Wichtig ist nur, dass sowohl die Probeschüsse, die 10 Wertungsschüsse als auch der „Königskettenschuss“ innerhalb der 15 Minuten abgegeben werden.

Für die stehend frei Schützen stehen 20 Minuten zur Verfügung.

Teilnehmer unter 10 Jahren müssen farbig gekennzeichnet werden (bei der Anmeldung am Schießstand erhältlich) und dürfen nur in Begleitung eines Betreuers (vom jeweiligen Bataillon/Kompanie bei der der/die Schütze/in gemeldet ist) zum Schießstand. Dieser Betreuer bleibt beim Teilnehmer, bis er abgeschossen hat.

LandesjungschützenkönigIn wird aus allen teilnehmenden Jungmarketenderinnen bzw. Jungschützen mittels Teilerwertung aus dem Königszettenschuss ermittelt. Bei gleicher Teilerzahl wird die Ringleistung der 10er Wertung herangezogen.

LandesjungschützensiegerIn wird aus allen teilnehmenden Jungschützen bzw. Jungmarketenderinnen mittels Ringwertung ermittelt. Bei gleicher Ringzahl wird die Teilerwertung herangezogen.

Standgewehre sind vorhanden, eigene Gewehre dürfen verwendet werden, sofern sie den Bestimmungen der UIT entsprechen.

Beim Betreten und Verlassen des ScheiBstandes muss der Verschluss der Gewehre offen sein.

SchieBbehelfe, wie Adlerauge, sonst. SchieBzubehör und spezielle SchieBbekleidung sind ausnahmslos untersagt.

Geschossen wird ausnahmslos in Schützentracht. Auch Jungschützenbetreuer müssen in Tracht erscheinen.

Es dürfen KEINE TURNSCHUHE getragen werden.

SchieBergebnisse gelten nicht für die SchieBleistungsabzeichen.

Die Auswertung wird von der Schützensgilde Flirsch mit Computerauswertung durchgeführt. Für den ordnungsgemäßen Ablauf, sowie Abklärung von Unregelmäßigkeiten und Unklarheiten während der SchieBveranstaltung ist die SchieBleitung verantwortlich. Einsprüche sind innerhalb von 15 Minuten nach Ende der jeweiligen SchieBzeit beim SchieBreferenten des Viertels Oberland Olt. Hubert Juen einzubringen.

SchieBleitung:

Für die Schützensgilde Flirsch:	OSM Wolfgang Juen
Für den Bund der Tiroler Schützenskompanien	LJSB Mjr. Rupert Usel
Für das Viertel Oberland:	VSW Otl. Hubert Juen
Für die Talschaft Stanzertal:	Otl. Thomas Amon
Für die Schützenskompanie Flirsch:	VJSB Olt. Hermann Huter

Die Betreuer werden gebeten, sich mit ihren Jungschützen **eine halbe Stunde** vor dem geplanten SchieBbeginn am SchieBstand einzufinden.

Auf die Anmeldefrist bis spätestens [18.04.2024](#) wird nochmals hingewiesen.

Das Nenngeld bzw. die Standgebühr von € 5,- für jeden gemeldeten Schützen wird beim Eintreffen der Gruppe eingefordert, ungeachtet, ob der jeweilige Schütze tatsächlich anwesend ist oder nicht.

Schießzeiten für die Bataillone und Talschaften:

Freitag 10.05.2024	18:00 – 18:15	Talschaft Stanzertal
	18:15 – 18:30	Talschaft Landeck
	18:30 – 18:45	Talschaft Paznaun
	18:45 – 19:10	Talschaft Pontlatz
	19:10 – 19:30	Bataillon Starkenberg
	19:30 – 19:45	Bataillon Petersberg
	19:45 – 20:00	Bataillon Pitztal
	20:00 – 20:25	Bataillon Ötztal
	20:25 – 20:45	Talschaft Lechtal
	20:45 – 21:00	Bataillon Ehrenberg
	Samstag 11.05.2024	07:30 – 08:00
08:00 – 08:20		Bataillon Innsbruck
08:20 – 08:40		Bataillon Sonnenburg
08:40 – 09:00		Schützenbezirk Hall
09:00 – 09:20		Bataillon Rettenberg
09:20 – 09:40		Bataillon Stubai
09:40 – 10:00		Bataillon Wipptal-Eisenstecken
10:00 – 10:20		Bataillon Schwaz
10:20 – 10:40		Zillertal
10:40 – 11:00		Zillertal
11:00 – 11:20		Bataillon Kufstein

11:20 – 11:40	Bataillon Wintersteller
11:40 – 12:00	Osttirol
12:00 – 12:20	Osttirol
12:20 – 12:40	Osttirol
12:40 – 13:00	Südtirol
13:00 – 13:20	Südtirol
13:20 – 13:40	Südtirol
13:40 – 14:00	Welschtirol
14:00 – 14:30	Reserve

Ende des Schießbewerbes zwischen 14:30 und 14:45.

Genauere Schießzeiten können von der Einteilung abweichen und richten sich nach den Anmeldungen.

Es ist in den Bereichen der Schießstände ein Wartebereich eingerichtet. Die Teilnehmer werden zeitgerecht aufgerufen und zum Schießstand geleitet.

Die angegebenen Zeiten sind nur vorläufig festgelegt. Die genauen Startzeiten richten sich nach der gemeldeten Teilnehmerzahl.

Um einen reibungslosen Ablauf des Schießens zu ermöglichen, wird darauf hingewiesen, dass es keine Reservierung von einzelnen Ständen gibt. Der Schießstand ist nach Beendigung des Wettkampfes für den nächsten Teilnehmer sofort freizugeben!

Beim Betreten und Verlassen des Schießstandes muss der Verschluss der Gewehre offen sein.

Ausschank und Verpflegung:

Speisen und Getränke sind während der gesamten Veranstaltung im Volksschulsaal Flirsch erhältlich.

Preise: **1 Mittagessen € 12,-** (1 Getränk, 1 x Schnitzelburger oder Veggieburger)

Sonstige Essen und Getränke lt. Preisliste.

Mittagessen wird im Zeitraum von 11:00 bis 14:30 ausgegeben.

Sonstige Essen und Getränke lt. Preisliste.

Mittagessen wird im Zeitraum von 11:00 bis 14:30 ausgegeben.

Da dies eine Jugendveranstaltung ist, werden seitens des Veranstalters keine alkoholischen Getränke angeboten.

Im Schießstand, sowie in allen anderen Räumlichkeiten besteht absolutes Rauchverbot.

Beilagen: Anmeldeformular, Lageplan, Aufstellungsplan.

Mit bestem Schützengruß

Für den Bund der Tiroler Schützenkompanien



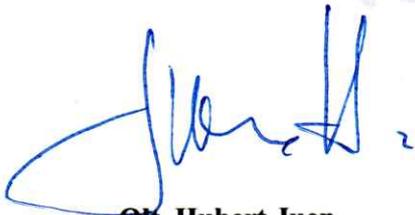
Mjr. Rupert Usel

(BTSK - LJSB)



Mjr. Christoph PINZGER

(Kdt. Viertel Oberland)



Olt. Hubert Juen

(Schießreferent Viertels Oberland)



Olt. Hermann Huter

(VJSB Viertels Oberland)